

## Schmerkner Wegkreuze

**Auf Schmerkner Gemeindegebiet finden sich zehn Wegkreuze. Diese sind Zeichen traditioneller Religiosität. Für einige der Schmuckstücke bestehen Dienstbarkeitsverträge. Unterhalt und Pflege obliegen der Katholische Kirchgemeinde, der Ortsgemeinde, der Politischen Gemeinde und Privaten. Die Wegkreuze zu erhalten ist ein oft gehörter Wunsch.**

Aufmerksamen Einheimischen, SpaziergängerInnen und WandererInnen fallen vielerorts zumeist gepflegte und häufig blumengeschmückte Wegkreuze auf. Früher wurden die Wegkreuze bei Flurprozessionen und an Fronleichnam als Andachtsorte beehrt. Leider liegen wenige gesicherte Angaben zu deren Entstehung und Geschichte vor.

### Das Kreuz oberhalb Schafbühl

Das Kreuz auf Stein ist das grösste aller Schmerkner Wegkreuze. Es steht weithin sichtbar hoch über dem Dorf, beschützt und beschattet von einer prachtvollen Linde. Am Fusse ihres Stammes liegt ein erraticer Block, der wie die Linde selbst unter Schutz steht. Dieser Stein, ein Findling, der vor 15'000 bis 16'000 Jahren durch den Linth-Gletscher auf dem Döltsch abgelagert worden sein dürfte, gibt dem prachtvollen Aussichtspunkt seinen Namen. Das erste hölzerne Kreuz wurde dem

Vernehmen nach 1954 durch die katholische Jungmannschaft aus dem Stamm einer Lärche gefertigt und gemäss Chronik der Pfarrei Schmerikon am Betttag selbigen Jahres aufgerichtet und eingeweiht. Die Idee war, die Gemeinde nach der Unwetter-Katastrophe vom 26. Juni 1953 unter den besonderen Schutz Gottes zu stellen. Das Holz des Kreuzes verwitterte innert weniger Jahre. Das heute bestehende, mächtige, metallene Kreuz wurde als Ersatz errichtet und der Katholischen Kirchgemeinde am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag 1971 durch die Genossenschaft Konkordia Schmerikon als Geschenk übergeben. Wie es in der Geschenkurkunde heisst, erfolgte die Schenkung der Genossenschaft Konkordia Schmerikon zum Abschluss ihrer Tätigkeit als Genossenschaft «in geistiger Verbundenheit mit der christlichen Weltanschauung». Die Genossenschaft Konkordia war eine aus der christlich-sozialen Bewegung herausgewachsene Selbsthilfeorganisation zur Vermittlung von günstigen Lebensmitteln.

### Kreuze auf Goldberg, Bürgithal und an der Neuen Eschenbacherstrasse im Bannwald

Das Kreuz auf dem Goldberg habe eine wechselvolle Geschichte, wusste der verstorbene Johann



**Kreuz auf Goldberg**



**Kreuz Lanzenmoos**



**Kreuz Uznaberg**

Müller-Winet, ehemals Werkmeister der Genossengemeinde, zu berichten. Im Zuge von Bauarbeiten der Pfarrkirche wurde ein Kreuz an den Pilgerweg über den Goldberg verlegt. In den Jahren nach 1920 schlugen bei einem Sturm fallende Bäume das Kreuz um. Der defekte Korpus fand sich nach längerer Zeit auf einem Estrich wieder. Einem Handel zwischen Pfarrer Wäger und dem Grossvater von Johann Müller-Winet sei es zu verdanken, dass der defekte Korpus restauriert wurde und in der Kurve der Neuen Eschenbacherstrasse oberhalb des Katzenrieds einen neuen Platz fand. Vor der letzten Kirchenrenovation wechselte das Kreuz seinen Standort ins Bürglithal. Diebstahlgefahr und Abgasimmissionen liessen die Umplatzierung ratsam erscheinen. Beim Föhnsturm der frühen Neunzigerjahre des vergangenen Jahrhunderts wurde das Kreuz durch die drei fallenden, uralten Wettertannen erneut in Mitleidenschaft gezogen. Das Kreuz wurde ersetzt und das Umfeld neu gestaltet. Beides präsentiert sich heute schöner denn je. Die Kirchgemeinde restaurierte das schadhafte Kreuz. Dieses hängt heute in der Marienkapelle der Schmerkner Pfarrkirche. Als Ersatz für das in den Zwanzigerjahren auf Goldberg beschädigte Kreuz kam am gleichen Ort ein gusseisernes Kreuz zu stehen.

### Allmeind-Kreuze

Die Allmeind-Kreuze sind im Zusammenhang mit der herkömmlichen Flurprozession von Bedeutung. In der Reihenfolge Föhrenwäldli, grosse Allmeind, kleine Allmeind und Sand fanden jeweils Andachten statt. Vier Kreuze sind es deshalb, weil an jeder Station eines der vier Evangelien verlesen wurde.

Das *Kreuz beim Föhrenwäldli* stand früher nördlich der Allmeindstrasse an der Stelle der heutigen Baumaschinen AG und wurde im Zuge der

Industrialisierung auf die Westseite der gedeckten Holzbrücke beim heutigen Parkplatz verlegt.

Für das *Kreuz in der grossen Allmeind* ist gemäss Dienstbarkeitsvertrag die Ortsgemeinde zuständig.

Das *Kreuz in der kleinen Allmeind* wurde von Landwirt Johann Wenk (1855–1900) errichtet. Er tat dies, um den Segen für seine Familie zu erbitten. Die Familie von Landwirt Alphons Wenk (1904–1968) im Sand übernahm später die Pflege. Raymund Wenk, Sohn von Alphons Wenk, hat das Kreuz zweimal erneuert. Im Auftrag der Genossengemeinde hatte er auch auf weitere Kreuze ein wachsames Auge.

Die Entstehung des geschmackvollen, von zwei Buchsbäumen umrahmten *Kreuzes im Sand* liegt wie bei den meisten übrigen im Dunkeln. Die Erstellung dürfte auf die Jahre nach 1900 zurückdatieren. Das Kreuz war während langer Zeit im Besitz der Familien Geisser, die es hegten und schmückten. Der frühere Dorfgärtner Josef Wespe-Düggelin übernahm kostenlos den Pflegeschnitt der Bäume.

### Kreuz auf Lanzenmoos

Das Kreuz auf Lanzenmoos soll auf einen Mann namens Kuster zurückzuführen sein, der auf dem «Heimet» des nachmaligen Besitzers Josef Rüegg lebte. Er liess das Kreuz erbauen in der Hoffnung auf Genesung seiner leidenden Frau. Die Familie Rüegg übernahm Liegenschaft und Kreuz in späterer Folge. Beim Bau der Lanzenmoosstrasse nach dem Erdbeben 1953 wurde das Kreuz verlegt. Der Schmuck des Kreuzes liegt heute in den Händen von Paul Rüegg.

### Kreuz auf Uznaberg

Gemäss Dienstbarkeitsvertrag von 1964 anerkannte Paul Oertig als Eigentümer der Parzelle 270



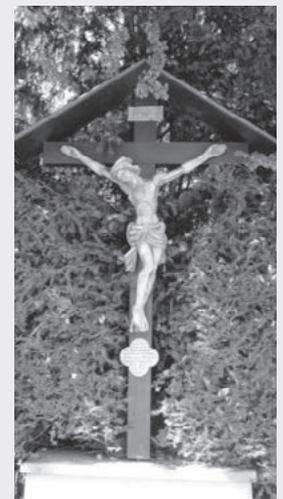
**Kreuz Sand**



**Kreuz Grosse Allmeind**



**Kreuz Schafbühl**



**Kreuz Föhrenwäldli**

# Gemeindehaus-Splitter

Liebe Schmerknerinnen und Schmerkner



Ein weiteres Jahr geht zu Ende. In fünf der sechs Ausgaben hat Hans-Peter Keller auf der Frontseite über historische, geografische oder gesellschaftliche Begebenheiten aus unserem Schmerkner Lebensumfeld berichtet und zur Reflexion eingeladen. Dieser Tatbestand ist nicht auf eine ereignislose Gegenwart zurückzuführen. Er ist über die Schaffensfreude dieses freundlichen «Ur-Smerkners» hinaus auch

Ausdruck des Bewusstseins um die Einbettung von uns Menschen in grössere Dimensionen hinsichtlich Raum und Zeit, als Kontrast zu unserem zeitlich beschränkten irdischen Dasein.

Gerade dieses Jahr hat uns die Natur mehrfach unsere Grenzen aufgezeigt und uns in Erklärungs- und Handlungsnotstand versetzt. Im Januar Schnee in ungewohnten Mengen. Im Sommer anhaltende Niederschläge mit nachfolgendem Hochwasser und Schwemmmholzteppichen. Vom Sommer bis in den Herbst eine bis anhin unbekannte Blaualgenart, die Stoffe absondert, die insbesondere für Hunde letal sind. Und als dauerhaftes Wellenereignis die Corona-Pandemie, in welcher zwischenzeitlich bereits der fünfzehnte griechische Buchstabe für die Bezeichnung der Mutationsvarianten hinhalten muss.

Die Summe und die Natur dieser Ereignisse ist über philosophische Betrachtungen hinaus auch Anlass für staatspolitische Überlegungen. Wieviel Eigenverantwortung wollen wir? Wie viel staatliche Fürsorge erwarten wir? Die Behörden als freiheitsraubende Diktatoren und gleichzeitig Verantwortungsträger wenn etwas schiefgeht; wie geht das zusammen? Ein Kaktus der Schweizer Illustrierten auf meinem Arbeitstisch ermahnt mich täglich an diese Widersprüchlichkeiten.

Trotz allem sind es spannende Zeiten, wenn es einem gelingt, nicht den Kopf in den Sand zu stecken und Mitgefühl für Betroffene, Respekt vor der Natur und den Andersdenkenden, Neugier sowie eine Prise Humor zu bewahren.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Herzliche Feiertagswünsche aus dem Gemeindehaus.

Félix Brunschweiler | Gemeindepräsident

den Bestand eines Wegkreuzes zugunsten der Katholischen Kirchgemeinde Schmerikon. Mit dem gleichen Vertrag übernahm Alois Meili-Kuster die Unterhaltspflicht. Heute ist die Katholische Kirchgemeinde pflichtig.

## Schluss-Betrachtung

Unsere Bundesverfassung beginnt mit den Worten «Im Namen Gottes des Allmächtigen!» Dies bezeugt die christliche Grundhaltung, der sich das Schweizer Volk unterstellt. Wegkreuze sind der Ausdruck christlicher Prinzipien und Überzeugungen von gläubigen Menschen. Dies war bestimmt früher der Fall. Ob dies heute noch so ist, darf jede und jeder für sich selber beantworten. Und in Zukunft? ■

Hans-Peter Keller-Peyer

*Anmerkung des Autors:* Die Recherche zum vorstehenden Text stützt sich auf eine grössere Anzahl recht unterschiedlicher Quellen. Für die aktive Mit Hilfe bedanke ich mich bei Andreas Kuster, Präsident der Ortsgemeinde Schmerikon, Thomas Kuster, ehemaliger Präsident der Ortsgemeinde Schmerikon, Sandra Kuster, ehemalige Präsidentin der Kirchgemeinde Schmerikon, Grundbuchamt Schmerikon, Hedy und Raymund Wenk-Rüegg, Schmerikon und Stefan Blarer-Ziegler, Ostermündigen.

## Inhalt

Aus dem Gemeinderat	4
Aus der Wasserversorgung	9
Aus der Rubrik Gesellschaft und Religion	10
Aus der Alterskommission	11
Jubilare	11
Allgemeines und Wissenswertes	12
Aus der Region Zürichsee-Linth	16
Aus der Rubrik	
Vereine und Kultur Region Zürichsee-Linth	19
Aus dem Volkswirtschaftsdepartement	20
Aus dem Bauamt	21
Erteilte Baubewilligungen	22
Veranstaltungen Januar und Februar 2022	23

# Aus dem Gemeinderat

## Der Gemeinderat hat folgende Geschäfte behandelt bzw. Beschlüsse gefasst. Er hat:

- das Budget 2022 der **Feuerwehr Uznach-Schmerikon** zustimmend zur Kenntnis genommen und genehmigt. Gemeindepräsident Félix Brunschwiler wurde ersucht, das Thema der Nachbarschaftshilfe, bzw. deren Finanzierung in der Region Zürichsee/Linth nochmals einzubringen. Aufgrund des neuen Feuerschutzgesetzes kann die zur Unterstützung beigezogene Feuerwehr für die Einsatzkosten eine Entschädigung verlangen. Dies steht im Widerspruch zur bisherigen Praxis und bedarf, wenn immer möglich, einer Abstimmung in der Region.
- die Gesprächsthemen für den gemeinsamen **Informationsaustausch mit dem Verwaltungsrat der Ortsgemeinde** vom 8. November 2021 definiert.
- Gemeinderätin Jolanda Couchet an die Delegiertenversammlungen des **Zweckverbands Soziale Dienste Linthgebiet** und des **Zweckverbands Kinder- und Erwachsenenschutz Region Zürichsee Linth (RZL)**, beide gleichenorts am 4. November 2021, delegiert.
- das revidierte Gutachten zur **Tempo-30-Zone für das Gebiet Spitzzi** (Spitzstrasse, Seeblickstrasse und Sonnenhalde) zur Kenntnis genommen und verabschiedet. Die Kantonspolizei wurde ersucht, die Verkehrsanordnung zu erlassen. Die Gemeindeganzlei wurde beauftragt im Nachgang die öffentliche Auflage durchzuführen.  
Der Gemeinderat hatte bereits am 11. Mai 2021 ein Gutachten der Verkehrspolizei zur Vorprüfung eingereicht. Er hat auf Stellungnahme der Polizei eine standardisierte Geschwindigkeitsmessung durchgeführt sowie weitere Berichtsanpassungen vorgenommen.
- festgestellt, dass der Baukredit für das Strassen- und Gestaltungsprojekt **Zentrumsbereich und Ortsdurchfahrt** über CHF 12'372'000 durch die Bürgerschaft am 26. September 2021 an der Urne erteilt worden ist. Die Zustimmung erfolgte mit 795 Ja- zu 697 Nein-Stimmen bei einer Stimmbeteiligung von 61.06%. Die 14-tägige Frist für eine allfällige Abstimmungsbeschwerde verlief unbenutzt. Damit wurde auch dem Tiefbauamt des Kantons St. Gallen bestätigt, dass dem Vernehmlass-

sungsbeschluss des Gemeinderates zum Kantonsstrassenprojekt zugestimmt wurde und der Beitrag der Gemeinde hiermit zugesichert ist.

Die Kosten für das Vor- und Bauprojekt belaufen sich auf CHF 503'000. Hiermit wurde der Projektierungskredit von CHF 670'000 lediglich um 75% ausgeschöpft. Gemeinsam mit den zuvor aufgelaufenen Planungskosten werden diese per 31. Dezember 2021 aktiviert und in zehn Jahren abgeschrieben.

Die Genehmigungsplanung ist nun sowohl für das kantonale wie für das kommunale Projekt zu finalisieren, durch den Regierungsrat, bzw. den Gemeinderat zu genehmigen und öffentlich aufzulegen. Hierbei sollen noch einzelne Änderungen aufgrund der Erkenntnisse aus der Diskussion um die Kreditgenehmigung einfließen. Besondere Aufmerksamkeit will der Gemeinderat hierbei der Realisierung der Tiefgarage widmen, um auf die Vorbehalte zu den erwarteten Lärm- und Erschütterungsimmissionen einzugehen. Auch eine sorgfältige Planung des Bauablaufs und der provisorischen Verkehrsführung und Parkfelder ist vorgesehen.

Der früheste Baubeginn ist Anfang 2024. Entscheidend wird der Verlauf des Auflageverfahrens sein, in welchem Betroffene, die schützenswerte Interessen haben, zur Einsprache berechtigt sind.

- über die **Verkehrssicherheit auf der Neuen Eschenbacherstrasse**, im Abschnitt zwischen der Einmündung der Spitzstrasse bis zur Gemeindegrenze Eschenbach diskutiert. Auf dieser Verbindungsstrasse haben sich in den letzten Monaten die Zahl der Unfälle, unter anderem auch mit Personenschäden, gehäuft. Zulässig ist auf dieser Gemeindegrenze 1. Klasse die allgemeine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h.

Die Strasse ist kurvenreich und verläuft durch den Bannwald. Die Sichtweiten sind dadurch eingeschränkt. Der Wald erschwert mit den wechselnden Lichtverhältnissen zudem die Sicht. Im Abschnitt Spitzzi bis Grottenweg hat sie eine Steigung, die sich auf die Geschwindigkeit der Radfahrenden in Richtung Eschenbach auswirkt. Dadurch werden Überholmanöver mit ungenügender Sichtdistanz provoziert. Zudem befinden sich in diesem Abschnitt talsei-

### Impressum

Herausgeberin  
Gemeinde Schmerikon

Redaktion  
Claudio De Cambio

Gestaltung und Druck  
ERNi Druck und Media AG  
www.ernidruck.ch

tig zuweilen Fussgängerinnen und Fussgänger auf der Fahrbahn auf dem Weg zur Grotte.

Der Gemeinderat stellte fest, dass im Grundsatz die Fahrzeuglenkerin, bzw. der Fahrzeuglenker verpflichtet ist, die Geschwindigkeit an die jeweiligen Strassen-, Verkehrs- und Sichtverhältnisse anzupassen. Dieser Grundsatz wird nicht immer praktiziert. Der Gemeinderat hat daher die Kantonspolizei um Prüfung einer Geschwindigkeitsreduktion ersucht.

- der Kantonspolizei St.Gallen den Erlass einer **Fussgängerzone mit Zulassung von Velofahrenden für den Strandweg zwischen Bad am See und Pier 8716** beantragt.

Der Gemeinderat und der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde haben sich im Verlauf der letzten Monate mehrmals mit der Verkehrssicherheit in diesem Abschnitt beschäftigt. Anlass war die sichtbare Zunahme des Verkehrs insbesondere im «Pandemiejahr 2020» und zwei tödliche e-Bike-Unfälle. Hierbei wurde eine Kampagne zur Sensibilisierung mittels taktischer Markierungen umgesetzt. Diese besteht an drei Stellen aus spezifischen Piktogrammen mit einem Durchmesser von 2 m, die zur gegenseitigen Rücksichtnahme auffordern, sowie diverse taktil-visuelle Markierungen mit einer Höhe von 5 mm, die quer zur Fahrtrichtung auf den Belag aufgebracht sind. Dies stellt einen ersten, schnell umsetzbaren Schritt dar, der im Hinblick auf die Sommersaison 2021 erlassen wurde. Weitere wurden in Aussicht gestellt.

Es lässt sich feststellen, dass die Sensibilisierungskampagne zwar öffentlich kommentiert und begrüsst wurde, dass sich jedoch das Verhalten der Verkehrsteilnehmenden nur bedingt verändert hat. Nach wie vor befahren zahlreiche Velo- und e-Bikefahrende den Strandweg mit einer nicht den Verhältnissen angepassten Geschwindigkeit. Dadurch besteht eine Gefahr von Kollisionen mit Zufussgehenden mit hoher Verletzungsgefahr. Insbesondere ist diese Gefahr im Abschnitt der «Seeanlage», also zwischen Restaurant Bad am See und Pier 8716 gegeben, weil sich hier die Fussgängerinnen und Fussgänger teilweise quer zur Velofahrtrichtung bewegen oder weil sie sich aufgrund des Platzcharakters hier einfach aufhalten.

Gemeinderat und Verwaltungsrat wollen dieser Gefahr durch die Einrichtung einer Fussgän-

gerzone (Signal 2.59.3) unter Gestattung des Radfahrens anstelle des heute gültigen Verbots für Motorwagen, Motorräder und Motorfahräder (Signal 2.14) begegnen. Diese Anordnung gilt als allgemeines Fahrverbot, bei dem ausnahmsweise beschränkter Verkehr von Velos und leichten e-Bikes zugelassen ist. Diese dürfen höchstens im Schrittempo fahren und müssen den Zufussgehenden den Vortritt gewähren.

- die Züko AG, Wetzikon mit der **Lieferung eines Pfluges, eines Salzstreuers für den Toyota Hilux** sowie einer Sole-Mischanlage zum Gesamtpreis von CHF 32'000 inkl. MWST beauftragt.

Hiermit wird die Winterdienst-Ausrüstung des Werkdienstes erweitert. Der Winter 2020/2021 hat gezeigt, dass auch im Mittelland durchaus noch viel Schnee fallen kann und grosse Flächen schnell von Schnee und Eis befreit werden müssen.

- der **Mitarbeiterin der Finanzverwaltung, Fiona Glarner** einen **unbezahlten Urlaub** von 10 Wochen ab Ende des Mutterschaftsurlaubs bewilligt.

- **Atakan Yilmaz, Walenstadt** als **Lernenden** ab August 2022 gewählt. Atakan Yilmaz besucht die United School of Sports St. Gallen, eine Berufsfachschule für Sporttalente in der Schweiz. Er spielt beim TSV Jona Volleyball. Neben seiner Ausbildung auf der Gemeindeverwaltung kann er nebenbei seinen Weg in den Profisport weiterverfolgen. Entgegen den üblichen Verwaltungslehren, beträgt seine praktische Ausbildungszeit auf der Gemeindeverwaltung zwei Jahre.

- im **Budget 2022** auf Antrag der Jugendkommission einen Betrag von CHF 50'000.00 für eine **Street Workout-Anlage** eingestellt. Eine solche Anlage umfasst Geräte, die lediglich aus Metallstangen bestehen. An diesen können Sportbegeisterte, alt wie auch jung, ihr Training fern von einem Fitnesszentrum ausüben – kostenlos und jederzeit. Die Street Workout-Anlage ermöglicht eine Vielzahl von Kraftübungen, je nach aktueller körperlicher Fitness. Mit dieser Massnahme wird ein wertvoller Beitrag zur Förderung von Individual- und Gruppensport geleistet. Der Bevölkerung kann eine frei zugängliche, gesunde Freizeitbeschäftigung geboten werden.

- den Bericht und die Ausführungen zur **Werkdienst-Analyse** durch das Unternehmen «DAS

BERATUNG GmbH» entgegengenommen und diskutiert. Diese Unternehmung war beauftragt worden, die Organisation des Werkdienstes, die Hauswartdienste (Schul- und Verwaltungsliegenschaften) sowie die Tätigkeiten der Ortsgemeinde einer Analyse zu unterziehen und Optimierungspotential aufzuzeigen.

Die Ergebnisse betreffen die Infrastruktur (Werkhof), die Personalressourcen, die Organisation, den Fahrzeug- und Maschinenpark, Arbeitsabläufe und die Arbeitssicherheit. Zusammenfassend stellt sich heraus, dass seit der letzten Analyse 2010 wertvolle Fortschritte erzielt wurden. Hierzu zählt insbesondere die Zusammenlegung der Werkdienste der Ortsgemeinde und der Politischen Gemeinde. Nach wie vor bestehen jedoch auch Defizite, zu denen insbesondere die ungenügende Infrastruktur des Werkhofes zählt.

Als nächste Schritte sollen die Unterhaltsstandards definiert werden um hieraus die Reinigungs-Touren-, Unterhalts- und Pflegepläne abzuleiten. Ebenfalls ist eine angemessene Zeiterfassung in enger Abstimmung mit der vorgesehenen Softwareeinführung Abacus vorzunehmen. Die Suche nach einem geeigneten Werkhof ist zu intensivieren. Auf eine Zusammenlegung der Hauswartdienste der Schule mit dem Werkdienst soll verzichtet werden. Weitergehende Massnahmen folgen im Anschluss.

- beschlossen, ein seit mehreren Wochen **am Bahnhofplatz stehendes Fahrzeug** zu entfernen. Das Gesetz schreibt vor, dass vorab dem

Halter noch die Möglichkeit gegeben werde, das Fahrzeug abzuholen.

Wochenlang stand auf dem Bahnhofplatz Schmerikon ein Fahrzeug, welches mit einer Wegfahrsperrung belegt war. Diese Sperrung wurde durch die Kantonspolizei angebracht. Der Halter des Fahrzeuges konnte als portugiesischer Staatsangehöriger unbekanntem Aufenthalts identifiziert werden. Mittels amtlicher Publikation wurde er zur unverzüglichen Abholung aufgefordert. Dieser Aufforderung ist er nicht nachgekommen, sodass das Fahrzeug einem Autoabbruchunternehmen zugeführt worden ist.

- beschlossen die **Bauverwaltung** zukünftig extern zu vergeben. Mit dem Outsourcing soll dem Tatbestand entgegnet werden, dass für die Bauverwaltung aktuell zu wenig Stellenprozentage eingesetzt sind, bzw. Marco Luginbühl aufgrund seiner weiteren Aufgaben als Leiter Tiefbau und Liegenschaften nicht in der Lage ist, mehr Stellenprozentage dafür einzusetzen. Der Vergleich mit umliegenden Gemeinden bestätigt diesen Sachverhalt.

Das Planungs- und Baurecht ist in den vergangenen Jahrzehnten immer komplexer geworden. Durch das neue RPG, die Pflicht zur Verdichtung, die Energiegesetzgebung, die Brandschutzvorschriften, das ISOS, die Lärmschutzgesetzgebung etc. hat die Regeldichte trotz gegenteiliger Bestrebungen, die Gesetzgebung zu liberalisieren, zugenommen. Die Bauanfragen und Baugesuche sollten möglichst schnell und kompetent bearbeitet werden. Dem steht bei den Baubewilligungsverfahren die starke Zunahme der Einsprachen und Rekurse gegenüber. Um diese Fülle von Aufgaben in guter Qualität bewältigen zu können, müssen genügend personelle Ressourcen zur Verfügung gestellt werden.

Der Gemeinderat ist nach sorgfältiger Abwägung zum Schluss gekommen, dass die Vorzüge des Outsourcings gegenüber den Bedenken, diese Dienstleistung ausser Haus zu geben, überwiegen. Sehr wesentlich ist hierbei, dass bereits heute die baurechtliche Überprüfung extern erfolgt und damit eine partielle Auslagerung vorbestehend ist.

Die Mandatierung ergeht an die ewp AG (Auftragsverhältnis nach OR 394ff). Nach wie vor



im Gemeindehaus ist die Gemeindeganzlei mit Claudio De Cambio und Jovana Maksic Ansprechpartnerin und Koordinatorin auf der Gemeindeverwaltung.

- beschlossen, die weitere Entwicklung des Projektes **eines Energieverbundes Schmerikon Süd** zu befürworten und mit der Energie Zürichsee Linth, der Gemeinde Uznach und der Ortsgemeinde Schmerikon eine entsprechende Vereinbarung für ein Vorprojekt zu unterzeichnen. Vorgesehen wäre die Entnahme von Umweltwärme aus dem Linthkanal auf Höhe der ARA Obersee. In deren Umfeld würde eine Wärmepumpen-Zentrale errichtet und damit je ein Fernwärmenetz für beide Gemeinden (Schmerikon und Uznach) mit Wärme bedient. In erster Linie soll mit diesem Netz das Siedlungsgebiet südlich der Bahnlinie erschlossen werden. Darüber hinaus wäre der Anschluss von benachbarten Gebieten, allen voran Sand bis Mühlegraben, erstrebenswert.

Die Politische Gemeinde Schmerikon würde sich zum Anschluss des Hallenbades verpflichten und darüber hinaus, das Nutzungsrecht zur Verlegung des Netzes im Strassenkörper gewähren. Ob basierend auf Raumplanungs- oder energierechtlichen Bestimmungen ein Anschluss- oder Benutzungszwang im betreffenden Perimeter ausgeübt werden soll, bleibt offen. Der Gemeinderat steht diesem Ansinnen eher kritisch gegenüber. Auch eine finanzielle Beteiligung, über die Kostentragung eines Anteiles der Projektierungskosten im Fall eines Projektabbruchs hinaus, erachtet er als wenig wahrscheinlich.

- beschlossen, die weitere Entwicklung des Projektes **eines Energieverbundes Schmerikon West** zu befürworten und mit der Energie Zürichsee Linth und der Stiftung St. Josef eine entsprechende Vereinbarung für eine Machbarkeitsstudie zu unterzeichnen. Vorgesehen wäre die Errichtung einer Energiezentrale im Umfeld der Pension Obersee. Von hier aus würde ein Fernwärmenetz mit Wärme bedient, welchem in erster Linie die öffentlichen Bauten der Schule angeschlossen würden. Weitere Anschlüsse entlang der Oberseestrasse oder Richtung Westen, in das Gebiet Spitzli, wären zu prüfen.
- den **Präsidiumswechsel in der Betriebskommission Hallen- und Seebad** und der **Kommis-**

**sion Zukunft Hallen- und Seebad** vollzogen. Gemeinderat Werner Becker wird per 31. Dezember 2021 aus den obengenannten Kommissionen entlassen. Per 1. Januar 2022 werden beide Präsidien an Gemeinderat **Sven Burlet** übertragen. Der Gemeinderat dankt Werner Becker für seine grossen Verdienste. Im Nachgang zur Ablehnung des Schliessungsbeschlusses 2013 hat er sich mit grossem Engagement der Verpflichtung zum Weiterbetrieb gewidmet und die Sportanlage zusammen mit den Kommissionen und dem Personal zu dem entwickelt, was sie heute ist: eine gute geführte Anlage mit attraktivem Wellnessbereich mit regionaler Ausstrahlung, was sich in den jährlich gestiegenen Besucherzahlen und Einnahmen zeigt. Hinzu kommt die Attraktivitätssteigerung im kulturellen Bereich durch die Sommerbühne in Zusammenarbeit mit dem Badi-Verein.

- dem Antrag der **Feuerwehr Uznach-Schmerikon** für die **Anstellung von Walter Lieberherr als Material- und Depotwart** zugestimmt. Vorbehalten bleibt die Zustimmung des Gemeinderates Uznach.
- vom **Bericht über die Ergebnisse der Aufsicht der Schule Schmerikon** Kenntnis genommen. Der Bericht stellt der Schule Schmerikon ein gutes Zeugnis aus. Schuldirektor Thomas Pedrazzoli, den Schulleitenden Martin Stössel und Anita Allenspach und den Mitarbeitenden der Schulverwaltung Claudia Marty und Regula Truniger wird der beste Dank für das Engagement ausgesprochen.
- der **Jugend- und Mädchenriege Schmerikon** die **Bewilligung zur Durchführung des Sportanlasses «De schnellscht Schmerkner 2022»** am Mittwoch, 7. September 2022 erteilt. Der Anlass findet an der Seeanlage zwischen dem Pier und der Personenunterführung SBB statt. Für Fussgänger und Radfahrer, die ihr Zweirad schieben, wird ein Durchgang gewährleistet.
- der **Waldspielgruppe UHU SCHuhu** einen Betrag von CHF 1000.– als Unterstützung in Aussicht gestellt. Die Spielgruppe startete im August 2021 mit 11 Kindern in das vierte Jahr. Die Waldspielgruppe unterstützt die Schule und Gemeinde in Bezug auf die Frühförderung und Sprachintegration. Das Angebot ist gefragt

- und wird genutzt. Vorbehalten bleibt die Zustimmung durch die Bürgerversammlung am 4. April 2022.
- die Kosten für das Layout und den Druck einer **Altersbroschüre** als unvorhergesehene Ausgabe genehmigt. Die Alterskommission hat sich dem Ziel gewidmet viele altersrelevante Themen in einer übersichtlichen Broschüre darzustellen, die allen Ü60 zur Verfügung gestellt werden soll.
  - für das **Erneuerungsprojekt «KVA Linth 2025»** den nationalen Abstimmungssonntag vom **13. Februar 2022** als Abstimmungstermin festgelegt. Eigentümer der KVA Linth ist der Zweckverband für die Kehrichtbeseitigung im Linthgebiet. Er besteht aus den 3 Glarner Gemeinden sowie aus 16 Schwyzer und 9 St. Galler Gemeinden. Über den Baukredit von 198 Mio. Franken entscheiden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der 28 Gemeinden an der jeweiligen Gemeindeversammlung bzw. an der Urne.
  - das Grundbuchamt Schmerikon beauftragt beim **Grundstück Nr. 389**, Oberbollingen, 8716 Schmerikon eine Anmerkung vorzunehmen. Das Grundstück Nr. 389 untersteht nicht den Bestimmungen des **bäuerlichen Bodenrechts**, weshalb dies anzumerken ist.
  - den **Sondernutzungsplan Gewässerraum Härtigraben** zur Mitwirkung freigegeben. Gemäss revidierten nationalen und kantonalen Gesetzgebungen ist entlang jedes Gewässers ein Gewässerraum auszuscheiden. Der Kanton St. Gallen legt im Planungs- und Baugesetz (PBG) fest, dass die Ausscheidung des Gewässerraums im Rahmen der Nutzungsplanung der Gemeinden zu erfolgen hat. Die Gemeinde Schmerikon beabsichtigt im Rahmen der Ortsplanungsrevision die Festlegung des Gewässerraums

innerhalb des gesamten Gemeindegebiets. Die Überarbeitung der Ortsplanung wurde bereits begonnen. Aufgrund der Erarbeitung eines Sondernutzungsplans für eine neue Überbauung des Herbag-Areals, wird der hier gewählte Abschnitt des Kleingewässers vorgezogen. Der Härtigraben (Drainage), für welcher der Gewässerraum auszuscheiden ist, liegt am östlichen Seeufer des Obersees in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Schmerikon zwischen dem Herbag-Areal im Osten und dem Strandhotel sowie der Hafenanlage im Westen. Im Umfeld werden unter anderem mit den Tennisplätzen und dem Hallen- und Seebad wichtige regionale Freizeitnutzungen angeboten. Angrenzend an den Härtigraben liegt zudem die Trainingshalle des Boccia-Clubs. Zusätzlich zur Funktion als Naherholungsgebiet nimmt der Schmerkner Seeanstoss insbesondere im Bereich des Aabachs die Funktion als Naturschutzgebiet auf. Die Erarbeitung des Sondernutzungsplans Gewässerraum Härtigraben erfolgt parallel zur Erarbeitung des Sondernutzungsplans Herbag-Areal. Aufgrund des erhöhten Koordinationsbedarfs und Umfangs der Planung wird jedoch davon ausgegangen, dass der Sondernutzungsplan Gewässerraum Härtigraben bereits vor dem Sondernutzungsplan Herbag-Areal genehmigt werden kann. Mit der vorgängigen Festlegung des Gewässerraums ergibt sich in der Entwicklung des Herbag-Areals eine höhere Planungssicherheit. Das Mitwirkungsverfahren startet am 4. Januar 2022 und dauert 30 Tage, d.h. bis 2. Februar 2022. Die Unterlagen sind auf der Gemeindekanzlei einzusehen oder auf [www.mitwirkung-schmerikon.ch](http://www.mitwirkung-schmerikon.ch). ■



Mein Beitrag:

«Die Umwelt liegt mir genauso am Herzen wie die Heizung. Und das gefällt den Mietparteien doppelt.»

energieagentur  
st.gallen

Mehr Tipps:  
[www.energieagentur-sg.ch](http://www.energieagentur-sg.ch)

# Aus der Wasserversorgung

## Umstellung auf digitale Zählung Topp! ...

Die Wasserversorgung hat 2021 einen Drittel aller rund achthundert mechanischen Wasserzähler durch digitale erfolgreich ersetzt. Die Übrigen folgen in den nächsten beiden Jahren (siehe auch Bericht im Gemeindeblatt 2/2021). Die neuen Zähler haben entscheidende Vorteile:

1. Die Wasserzähler verfügen sowohl über eine digitale Anzeige wie auch eine Fernauslesung via Funk. Daher muss nicht mehr vor Ort abgelesen werden. Die Daten werden per Wireless-M-Bus ausgelesen ohne das Gebäude zu betreten. Dadurch entfällt die manuelle, bzw. visuelle Ablesung durch die Abonnettin / den Abonnetten oder den Mitarbeitenden der Wasserversorgung.
2. Der Durchfluss wird nach dem Ultraschall-Prinzip anstelle eines Flügelrades in der Strömung ermittelt. Diese Methode ist genauer und misst selbst kleinste Wassermengen (tropfende Wasserhahne, tropfende Sicherheitsventile, WC-Spülungen).
3. Der neue Zähler speichert auch alle Daten der letzten 300 Tage (falsche Fliessrichtung, Luft im Zähler, grosse Leckage, Wasserverbrauch). Dadurch lassen sich bei Bedarf Fehlerquellen besser orten.

4. Die Lebensdauer eines neuen Zählers beträgt, beschränkt durch die Lebensdauer der Batterie, neu fünfzehn Jahre. Bisher waren es zehn.

Die Vorzüge der Fernauslesung haben sich bereits bei der ersten Anwendung anlässlich der Ablesung zum Abschluss des Wasserjahres per 30.09.2021 bestätigt. Nur bei vereinzelt Zählern musste manuell nachgefasst oder mehrmals abgelesen werden. Die Vorteile für die Kunden und die Wasserversorgung sind erheblich.

## ... Wasserrechnung Flopp!

Beim Versand der Wasserrechnungen kam es leider bei der Dienstleisterin zu einem Fehler. Anstelle von ESR-Einzahlungsscheinen wurden QR-Zahlscheine zugestellt. Diese waren nicht mit den notwendigen Bankinformationen hinterlegt (spezielle QR-IBAN-Nr. fehlte). Der Rechnungslauf musste wiederholt und die Rechnungen vom 17.11.2021 als gegenstandslos erklärt werden. Es wurden neue Rechnungen mit den vollständigen Zahlungsinformationen auf einem ESR-Einzahlungsschein zugestellt.

Gegenüber den übrigen Jahren erfolgte der Rechnungslauf etwas später. Die Umstellung der Ablesung ist naturgemäss mit Initialaufwand auch in der Finanzverwaltung verbunden. In dieser Abteilung führt jedoch im Wesentlichen die Umstellung der gesamten Finanzbuchhaltung zu Engpässen in den Personalressourcen. ■



# Aus der Rubrik

## Gesellschaft und Religion

### «Zämä Wiehnachte fiire»

**Heiligabend, Freitag, 24. Dezember 2021,  
ab 16.30 Uhr / 18.45 Uhr Kirchgemeindehaus  
Uznach**

Wir freuen uns, in diesem Jahr nach dem corona-  
bedingten Unterbruch wieder Gross und Klein, Alt  
und Jung, Einzelpersonen und Familien zum  
«Zämä Wiehnachte fiire» einladen zu dürfen.



**Ab 16.30 Uhr** wird die Weihnachtsstube im Kirch-  
gemeindehaus Uznach eingerichtet und wer  
möchte, ist herzlich zum Mithelfen eingeladen.

**Um 17.30 Uhr** besteht die Möglichkeit, gemeinsam  
den Gottesdienst zu besuchen, und um **18.45 Uhr**  
öffnen sich die Türen zur Weihnachtsstube. Fürs  
«Zämä Wiehnachte fiire» braucht es das Covid-  
Zertifikat. Die Platzzahl ist beschränkt und daher  
werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres  
Eingangs berücksichtigt. ■

Pfarrerin Susanne Hug-Maag und  
Monika und Peter Kuyper-Krauer

### **Freitag, 24. Dezember 2021 Heiligabend Kirche Uznach**

Damit möglichst viele am Heiligabend mitfeiern  
können, gibt es ein zweiteiliges Programm in der  
Kirche Uznach. Musik an beiden Anlässen: Simon  
Jud (Saxophon), David Jud (Klarinette), Stefan  
Hug (Gitarre), Fabrice Oberholzer (Schlagzeug)  
und Benno Bernet (Piano)

#### **Offene Kirche zwischen 16 und 17 Uhr**

*ohne Zertifikat, Maskentragpflicht ab 12 Jahren*  
Die Kirche steht allen offen. Die Weihnachtsgeschichte kann allein oder in Kleingruppen vor und in der Kirche an Bilderstationen (vor-)gelesen werden. In der Kirche gibt es Live-Musik, die Krippe und den Christbaum. Das Friedenslicht kann mit nach Hause genommen werden. Am Eingang der Kirche gibt es eventuell kurze Wartezeiten, damit sich nicht zu viele Personen gleichzeitig im Kirchenraum aufhalten.

#### **Gottesdienst 17.30 bis 18.30 Uhr**

*Für den Gottesdienst besteht Zertifikatspflicht.  
Bitte melden Sie sich für den Gottesdienst auf der  
Homepage «Anmeldungen» oder telefonisch im  
Sekretariat an.*

Diese Feier ist im gewohnten Stil mit Instrumentalensemble, Musik und Liedern, einer erzählten Weihnachtsgeschichte und dem Friedenslicht, das nach Hause genommen werden kann. Es

kann kurzfristig Anpassungen aufgrund der Corona-Massnahmen geben.

#### **Kalender und Losungen 2022**

Im Kirchgemeindehaus sind Losungen, Neukirchner Kalender, «Täglich mit Gott» und eine Auswahl an Weihnachtsbüchern erhältlich. Wer eine grössere Anzahl Kalender oder Losungen benötigt, kann diese gerne bei Kathrin Kägi bestellen.

#### **Paarlife-Workshop mit Corinne Bodenmann-Kehl**

Unter dem Titel «Zeit zu zweit» bieten wir gemeinsam mit der evang.-ref. Kirchgemeinde Rapperswil-Jona drei Abende für eine glückliche Partnerschaft an. Sie bekommen wissenschaftlich fundierte Impulse, um zu zweit in einer angenehmen und diskreten Atmosphäre dem nachzugehen, was Ihre Beziehung stärkt.

#### **Termine:**

*Freitag, 7., 21. Januar und 11. Februar 2022,  
19 bis 22 Uhr im Evang.-ref. Zentrum Rapperswil,  
Zürcherstrasse 14*

**Leitung:** Dr. Corinne Bodenmann-Kehl,  
Paartherapeutin und lizenzierte Paarlife-Trainerin  
Anmeldung bis 13. Dezember 2021 an sekretariat@ref-rajo.ch oder via Anmeldeformular auf [www.ref-rajo.ch](http://www.ref-rajo.ch). Kosten: CHF 150.00 pro Paar inkl. Snacks und Kursmaterial. Infos bei Pfarrer Martin Jud.

# Aus der Alterskommission

## Änderungen im Mahlzeitendienst ab 1. Januar 2022

Die Organisation des Mahlzeitendienstes Schmerikon wird ab 1. Januar 2022 neu von der Politischen Gemeinde Schmerikon übernommen.

Die Mahlzeiten werden somit weiterhin von Montag bis Freitag in Schmerikon ausgeliefert und neu in der Küche des Restaurants High-Tech, Schmerikon zubereitet. Die Spitex Eschenbach-Schmerikon und die Politische Gemeinde Schmerikon freuen sich sehr, dass die Dienstleistung weiterhin bestehen bleibt und das motivierte Küchenteam des Restaurants High-Tech abwechslungsreiche und schmackhafte Speisen für die Mahlzeitenbezüglerinnen und -bezügler der Gemeinde Schmerikon kreieren darf. Die Mahlzeiten werden weiterhin durch die rund 15 freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer ausgetragen.

Ab 1. Januar 2022 sind Jovana Maksic, Claudio De Cambio und Corinne Zett auf der Gemeindekanzlei Schmerikon für den Mahlzeitendienst zuständig.

**Montag bis Freitag, 8.00–11.30 / 14.00–16.30 Uhr per Telefon 055 286 11 11, E-Mail: mahlzeitendienst@schmerikon.ch**

### Bezugsberechtig:

Der Mahlzeitendienst ist vorwiegend für ältere, kranke oder behinderte Personen bestimmt, welche nicht mehr kochen oder am Mittagstisch in den Betagtenheimen teilnehmen können. Bezugsberechtig sind auch jüngere Menschen, wenn vorübergehend eine Krankheit oder eine Rekonvaleszenz besteht (Wochenbett etc.). Um Missbrauch zu verhindern, erfolgt im Zweifelsfall eine Vorabklärung durch die Politische Gemeinde Schmerikon. ■

---

## Jubilare

Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger dürfen in den nächsten Monaten hohe Geburtstage feiern.

### 80 Jahre

**Bersinger-Eugster Theodor**, Im Seeblick 5  
Am 2. Februar

**Böni-Müller Marta**, Zürcherstrasse 22b  
Am 24. Februar

### 85 Jahre

**Mettler-Frei Hans**, Alte Eschenbacherstrasse 15  
Am 21. Februar

### 90 Jahre

**Schuler Barbara**, Oberseestrasse 10  
Am 13. Februar

### 95 Jahre

**Kuster-Meier Leo**, Obstwachsstrasse 7  
Am 12. Februar

### 96 Jahre

**Leuzinger-Wäger Hans**, Sennhüttenstrasse 33  
Am 11. Januar

**Klaus-Bommer Margherita**, Im Hummel 4a  
Am 16. Januar

### 97 Jahre

**Egeter-Rusch Eugen**, Oberseestrasse 14  
Am 17. Januar

### 100 Jahre

**Büsser-Odermatt Gertrud**, St. Gallerstrasse 20  
Am 16. Februar

# Allgemeines und Wissenswertes

**ÄNDERUNG!**

## Mütter-/Väterberatung Linth

Die Beratung findet in Eschenbach, Uznach oder Weesen statt. Die Termine in Schmerikon entfallen. Informationen können auf der Homepage [www.muetterberatung-see-gaster.ch](http://www.muetterberatung-see-gaster.ch) entnommen werden.

### Geschäftsstelle:

Obergasse 29, 8730 Uznach, Telefon 055 285 23 63, [mvblinth@schule-uznach.ch](mailto:mvblinth@schule-uznach.ch) ■

**NEU!**

## Spitex Linth

Die Spitex-Dienstleistungen stehen den Einwohnerinnen und Einwohnern jeden Alters zur Verfügung. Die Spitex hilft bei Krankheit, Unfall, Behinderung, Altersbeschwerden und Mutterschaft. Wir sind Ihre Spitex und täglich für Sie unterwegs.

### Telefonische Erreichbarkeit:

Montag bis Freitag  
08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr  
Telefon 055 280 25 25

### Beratungsstunden auf dem Stützpunkt in Kaltbrunn

Montag und Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr  
Termine müssen telefonisch vereinbart werden

### Spitex Linth

Geschäftsstelle  
Schulhausstrasse 5  
8722 Kaltbrunn  
[info@spitex-linth.ch](mailto:info@spitex-linth.ch) / [www.spitex-linth.ch](http://www.spitex-linth.ch) ■



## SBB-Tageskarte

Bei der Gemeindeverwaltung sind pro Kalendertag zwei SBB-Tageskarten erhältlich. Die Tageskarten können bequem von zu Hause aus über unsere Homepage [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) reserviert und online bezahlt werden. Die im Voraus bezahlten Tageskarten werden auf Wunsch per A-Post zugestellt. Eine Tageskarte kostet CHF 42.00. Am Gültigkeitstag können die Tageskarten zum Last-minute-Preis von CHF 20.00 bezogen werden (für das Wochenende und für Feiertage: ab 14.00 Uhr bis Schalterschluss des Vortages). Telefonische Reservierungen sind bei der Finanzverwaltung, Telefon 055 286 11 15, möglich. Es hüt solang's hüt. Reservieren Sie am besten frühzeitig. ■

## Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten: Montag, 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr. Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr.

Bei telefonischer Voranmeldung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

## Öffnungszeiten Weihnachten – Neujahr

Unsere Verwaltung bleibt vom Freitag, 24. Dezember 2021 bis Freitag, 31. Dezember 2021 geschlossen.

In dringenden Zivilstandsangelegenheiten (Todesfälle) erreichen Sie uns unter der Telefon Nr. 079 773 65 74.

Ab Montag, 3. Januar 2022 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.



**Wir wünschen Ihnen frohe  
Weihnachten und einen guten  
Rutsch in das neue Jahr.**

## Kontakte

**Hauptruf-Nr. Gemeindeverwaltung** 055 286 11 11  
**Telefax Gemeindeverwaltung** 055 286 11 12

**Félix Brunswiler** | Gemeindepräsidium |  
055 286 11 01 | [felix.brunswiler@schmerikon.ch](mailto:felix.brunswiler@schmerikon.ch)

**Claudio De Cambio** | Leiter Gemeindekanzlei,  
Orts-QM | 055 286 11 17 |  
[claudio.decambio@schmerikon.ch](mailto:claudio.decambio@schmerikon.ch)

**Jovana Maksic** | Mitarbeiterin Gemeindepräsidium und Gemeindekanzlei, Sektionschef, Bedienung Telefonzentrale, Webmaster |  
055 286 11 11 | [jovana.maksic@schmerikon.ch](mailto:jovana.maksic@schmerikon.ch)

**Corinne Zett** | (Teilzeitangestellte 40%) |  
Mitarbeiterin Gemeindepräsidium und  
Gemeindekanzlei, Sekretariat Einbürgerungsrat |  
Webmaster | Verantwortliche für Lernende |  
055 286 11 08 | [corinne.zett@schmerikon.ch](mailto:corinne.zett@schmerikon.ch)

**Simona Kohler** | Leiterin AHV-Zweigstelle,  
Betreibungsamt, Einwohneramt, Bestattungsamt,  
Kontrollstelle für Krankenversicherung |  
055 286 11 19 |  
[simona.kohler@schmerikon.ch](mailto:simona.kohler@schmerikon.ch)

**Vanessa Nauer** | Mitarbeiterin Betreibungsamt,  
Einwohneramt, Bestattungsamt, Kontrollstelle  
für Krankenversicherung | 055 286 11 19 |  
[vanessa.nauer@schmerikon.ch](mailto:vanessa.nauer@schmerikon.ch)

**Pamela Brunner** | (Teilzeitangestellte 20%) |  
Mitarbeiterin Betreibungsamt, Einwohneramt,  
Bestattungsamt, Kontrollstelle für  
Krankenversicherung | 055 286 11 19 |  
[pamela.brunner@schmerikon.ch](mailto:pamela.brunner@schmerikon.ch)

**Christoph Romer** | Leiter Grundbuchamt |  
055 286 11 16 | [christoph.romer@schmerikon.ch](mailto:christoph.romer@schmerikon.ch)

**Katharina Wäspi** | (Teilzeitangestellte 80%) |  
Leiterin Sozialamt, Verantwortliche für Asyl- und  
Flüchtlingsbetreuung | Verantwortliche für  
Lernende | 055 286 11 13 |  
[katharina.waespi@schmerikon.ch](mailto:katharina.waespi@schmerikon.ch)

**Dominic Müller** | (Teilzeitangestellter 60%) |  
Mitarbeiter Sozialamt |  
055 286 11 13 | [dominic.mueller@schmerikon.ch](mailto:dominic.mueller@schmerikon.ch)

**Sukaina Hojaj** | (Teilzeitangestellte 20%) |  
Mitarbeiterin frühe Förderung | 055 286 11 13  
(seit 15.08.2021)

**Heinz Hickert** | Leiter Hallenbad,  
Brunnenmeister Wasserversorgung |  
055 286 11 09 | [heinz.hickert@schmerikon.ch](mailto:heinz.hickert@schmerikon.ch)

**Marco Luginbühl** | Leiter Tiefbau, Liegenschaften |  
055 286 11 18 | [marco.luginbuehl@schmerikon.ch](mailto:marco.luginbuehl@schmerikon.ch)

**Gabi Eberle** | Leiterin Steueramt | 055 286 11 14 |  
[gabi.eberle@schmerikon.ch](mailto:gabi.eberle@schmerikon.ch)

**Patricia Belk** | (Teilzeitangestellte 40%) |  
Mitarbeiterin Steueramt | 055 286 11 14 |  
[patricia.belk@schmerikon.ch](mailto:patricia.belk@schmerikon.ch)

**Daniel Christen** | Leiter Finanzverwaltung |  
055 286 11 15 | [daniel.christen@schmerikon.ch](mailto:daniel.christen@schmerikon.ch)

**Rita Schmucki** | (Teilzeitangestellte 80%) |  
Stv. Leiterin Finanzverwaltung | 055 286 11 15 |  
[rita.schmucki@schmerikon.ch](mailto:rita.schmucki@schmerikon.ch)

**Fiona Glarner** | Mitarbeiterin Finanzverwaltung |  
055 286 11 15 | [fiona.glarner@schmerikon.ch](mailto:fiona.glarner@schmerikon.ch)

**Blerant Memeti** | Mitarbeiter Finanzverwaltung |  
055 286 11 15 | [blerant.memeti@schmerikon.ch](mailto:blerant.memeti@schmerikon.ch)

**Ivo Kuster** | Jugendarbeiter | 079 265 30 33 |  
[ivo.kuster@schmerikon.ch](mailto:ivo.kuster@schmerikon.ch)

**Anke Terzioglu** | Jugendarbeiterin |  
075 429 35 50 | [anke.terzioglu@schmerikon.ch](mailto:anke.terzioglu@schmerikon.ch)

## Lernende

**Anina Sutter** | Kauffrau in Ausbildung |  
[anina.sutter@schmerikon.ch](mailto:anina.sutter@schmerikon.ch)

**Laura Mäder** | Kauffrau in Ausbildung |  
[laura.maeder@schmerikon.ch](mailto:laura.maeder@schmerikon.ch)

**Davide Bracci** | Kaufmann in Ausbildung |  
[davide.bracci@schmerikon.ch](mailto:davide.bracci@schmerikon.ch)

## Zivilstandskreis Uznach

Obergasse 24 | 8730 Uznach | 055 285 23 09 |  
[zivilstandsamt@uznach.ch](mailto:zivilstandsamt@uznach.ch)

## Zivilschutz ZürichseeLinth

Bollwiesstrasse 4 | 8645 Jona | 055 225 70 90 |  
[zivilschutz@rj.sg.ch](mailto:zivilschutz@rj.sg.ch)

## Hallen- und Seebad

055 282 33 66 | [hallenbad@schmerikon.ch](mailto:hallenbad@schmerikon.ch)

## Werkdienst Schmerikon

**Marco Carminati** | 079 352 56 57 |  
[werkdienst@schmerikon.ch](mailto:werkdienst@schmerikon.ch)

**Edy Käslin** |  
[werkdienst@schmerikon.ch](mailto:werkdienst@schmerikon.ch)

**Ahmed Abdisalen Abdirahman** |  
[werkdienst@schmerikon.ch](mailto:werkdienst@schmerikon.ch)

**Colin Bocchetti** | Fachmann Betriebsunterhalt  
in Ausbildung | [werkdienst@schmerikon.ch](mailto:werkdienst@schmerikon.ch)

## Sektionschef

### Schul- und WK-Daten

Die Dienstleistungsdaten für die Schulen und  
Kurse sind im Internet unter der Adresse  
[www.armee.ch/wk](http://www.armee.ch/wk) abrufbar oder im Anschlag-  
kasten der Gemeindeverwaltung ersichtlich. ■

## Aus der Redaktion

### Gewerbliche und private Inserate im Gemeindeblatt

Im Gemeindeblatt können auch Gewerbe und Pri-  
vate – zum Beispiel Vermietung oder Verkauf von  
Immobilien – zu günstigen Preisen inserieren. Die  
Gemeindekanzlei hat ein Informationsblatt erar-  
beitet, auf welchem die Bedingungen und Kosten  
für die Anzeigen ersichtlich sind.

Information: Gemeindekanzlei, 055 286 11 11,  
[kanzlei@schmerikon.ch](mailto:kanzlei@schmerikon.ch) ■

Weitere Infos und Anmeldung: [www.silvesterlaeuten.ch](http://www.silvesterlaeuten.ch)

# SILVESTERLÄUTEN SCHMERIKON

**31. DEZEMBER 21**  
START: 05:00 UHR

1. Treffpunkt: Mürtschenstrasse  
Einmündung St. Gallerstrasse

2. Treffpunkt: Breitestrasse  
Obere Einmündung Alte Eschenbacherstrasse

3. Treffpunkt: Im Hummel  
Einmündung Lanzenmoosstrasse

4. Treffpunkt: 06.15 Uhr Kirche  
Kleinere Runde für Kinder

#### Glocken/Instrumente

Bitte selber mitbringen – Hauptsache es wird laut!

Ende um 06:30 Uhr

Pfarrzentrum St. Jodokus inkl. Verpflegung

VERKEHRSVEREIN SCHMERIKON



Musikgesellschaft  
Schmerikon



Sonntag

## WINTERKONZERT

**20. Februar 2022**

**17.00 Uhr Pfarrkirche Schmerikon**

Direktion: Róbert Búza



Gemeinschaftskonzert mit dem  
Musikverein Degersheim

Konzert Evang. Kirche Degersheim: 13. Februar 2022, 17.00 Uhr

## Öffnungszeiten über Weihnachten und Neujahr

HALLEN- UND SEEBAD

Schmerikon



Das Hallenbad Schmerikon hat über  
Weihnachten und Neujahr wie folgt geöffnet:

**24. bis und mit 26. Dezember 2021**

09.00 – 18.00 Uhr

**31. Dezember 2021 bis und mit 2. Januar 2022**

09.00 – 18.00 Uhr

An allen übrigen Tagen gelten die gewohnten  
Öffnungszeiten der Wintersaison.

# VERMIETUNG von SKI, SNOWBOARDS und TOURENSKI



## ✓ Saisonmiete

Ski, Skischuhe,  
Skistöcke

Im Set ab

**CHF 109.-**

## ✓ Tagesmiete

## ✓ Wochenmiete

THE HEART OF SPORT

INTERSPORT Kuster  
St. Gallerstrasse 72  
8716 Schmerikon  
www.kustersport.ch

**INTERSPORT®**  
**KUSTER**



TSCHIRKY-NEWS

## SONNTAG-BRUNCH IN SCHMERIKON

# Tschirky BRUNCH

IN UNSEREM RESTAURANT



→ Allmeindstrasse 19  
bei **WILD & KÜPFER**

Buffet à discrétion mit Mittagsmenü  
Fr. 49.- / Person

### BRUNCH DATEN 2022

SONNTAG, 6. FEBRUAR 22

→ SONNTAG, 6. MÄRZ 22

SONNTAG, 3. APRIL 22

• Weitere Daten auf unserer Webseite.

**JETZT RESERVIEREN: RESTAURANT-HIGH-TECH.CH**



# Aus der Region Zürichsee-Linth

## Erneute Photovoltaik-Aktion in der Region Zürichsee-Linth

*Die Energie-Region Zürichsee-Linth hat ihr Energiekonzept aktualisiert. Als Schwerpunkt setzen die Gemeinden verstärkt auf erneuerbare Energien. Dazu forcieren sie den Ausbau von Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen). In enger Zusammenarbeit mit der Energieagentur St. Gallen führt die Region 2022 eine weitere PV-Aktion für Hauseigentümerinnen und -eigentümer durch.*

Die Gemeinden der Region Zürichsee-Linth arbeiten aktiv an der Energiewende. Sie haben sich bereits 2014 zu einer Energie-Region zusammengeschlossen und mit Unterstützung der heutigen Ostschweizer Fachhochschule OST und der Energieagentur St. Gallen ein Energiekonzept für die Region erarbeitet. Die zuständige Arbeitsgruppe unter der Leitung von Peter Remek, Gemeindepräsident Amden, hat nun das regionale Energiekonzept aktualisiert. Dabei hat sie wiederum konkrete Massnahmen formuliert und von den Gemeinderäten der Region verabschieden lassen.

Wichtige Säulen der Energiestrategie von Bund, Kanton und Gemeinden sind die Energieeffizienz und die Nutzung erneuerbarer Energien. Hier set-

zen auch die Massnahmen des Energiekonzepts der Region an. Aktuell ist die Nachfrage nach PV-Anlagen hoch und die Rahmenbedingungen sind günstig. In der Bevölkerung wächst das Bedürfnis zur Nutzung lokal erzeugter, erneuerbarer Energie. «Viele Hauseigentümerinnen und -eigentümer wollen handeln, wissen aber nicht genau, wie sie vorgehen sollen», stellt Peter Göldi, Geschäftsführer der Region Zürichsee-Linth, fest. «Unsere Fachleute stellen ihr Wissen gerne zur Verfügung.»

Bereits 2019 führte die Region Zürichsee-Linth in ihren zehn Gemeinden eine entsprechende Aktion durch, die auf grosses Interesse stiess. 2022 können Hauseigentümerinnen und -eigentümer wiederum eine PV-Anlage mit vordefinierten Qualitäts- und Leistungskriterien zu einem attraktiven Fixpreis schlüsselfertig installieren lassen. Ziel der Aktion ist es, eine grosse Zahl Anlagen auf Wohnbauten zu realisieren, insbesondere auf Einfamilienhäusern. Eine weitere, für den Herbst 2022 geplante Kampagne wird sich darauf konzentrieren, die Hürden für die Realisierung und Finanzierung von PV-Anlagen auf den grössten Dächern der Region – vorwiegend auf Industriegebäuden – abzubauen. Insgesamt kann die Region damit einen wichtigen Beitrag leisten, im Rahmen der regionalen Energiepolitik die Ziele für erneuerbare Energie zu erreichen. Ebenso wird damit die regionale Wertschöpfung gesteigert.

Im ersten Schritt werden nun potenzielle Partnerunternehmen eingeladen, ihre Dienstleistungen für fertig installierte Stromproduktionsanlagen zu offerieren. Interessierte Installateure finden das entsprechende Inserat online auf



### Zehn Gemeinden – eine Region

Der Verein Region Zürichsee-Linth vereint die zehn politischen Gemeinden im St. Galler Wahlkreis See-Gaster. Er befasst sich mit Aufgaben und Themen, die eine gemeindeübergreifende Zusammenarbeit erfordern, und setzt sich für eine nachhaltige Regionalentwicklung ein. Mitglieder sind die Politischen Gemeinden Amden, Weesen, Schänis, Benken, Kaltbrunn, Gommiswald, Uznach, Schmerikon, Rapperswil-Jona und Eschenbach mit rund 70'000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Der Verein Region Zürichsee-Linth koordiniert die räumliche Entwicklung der Gemeinden und stimmt sie auf die regionalen und kantonalen Planungen ab..

www.zuerichseelinth.ch, in der Tagespresse und in den Gemeindemitteilungsblättern.

Im Frühjahr 2022 lädt die Region zu Informationsveranstaltungen in verschiedenen Gemeinden der Region ein, an denen Details wie Preise, Kontaktdaten der Partnerunternehmen und Rahmenbedingungen bekannt gegeben werden. Diese Informationen werden zu gegebener Zeit auch online auf [www.zuerichseelinth.ch](http://www.zuerichseelinth.ch) publiziert.

Das Energiekonzept der Energie-Region Zürichsee-Linth kann hier als PDF-Datei heruntergeladen werden:

[www.zuerichseelinth.ch/energiekonzept](http://www.zuerichseelinth.ch/energiekonzept) ■

#### Rückfragen

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung: **Tel G direkt**

Peter Remek

Präsident Arbeitsgruppe Energie **058 228 25 04**

Christian Eisenhut

Projektleiter Energieagentur **058 228 71 95**



## PV-Installateure

gesucht zur Unterstützung der  
«Photovoltaik-Aktion Region Zürichsee-Linth»

**Die Gemeinden der Region Zürichsee-Linth arbeiten aktiv an der Energiewende. Sie setzen verstärkt auf erneuerbare Energien und forcieren die Stromerzeugung aus Sonnenenergie. Von Mai bis August 2022 führt die Energieregion Zürichsee-Linth bereits die zweite Aktion für Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) durch.**

Mit einem attraktiven Angebot zum Fixpreis für eine qualitativ hochwertige PV-Anlage im Standard-Paket erhalten interessierte Hausbesitzende eine PV-Anlage schlüsselfertig und betriebsbereit auf ihr Dach installiert. Die Energieregion Zürichsee-Linth lädt Installateure ein, die Aktion als aktive Partner zu unterstützen und Photovoltaikanlagen zu installieren. Dazu reichen PV-Installateure ihre Offerte zum Standard-Paket ein. Der Preis wird aus allen Einsendungen ermittelt und eine Vereinbarung mit den Installateuren getroffen.

Sind Sie als ausführender Installateur an der Aktion interessiert? Dann melden Sie sich bis am **7. Januar 2022** bei der Energieagentur St.Gallen an.

Energieagentur St.Gallen GmbH  
Vadianstrasse 6 | 9000 St.Gallen  
[c.eisenhut@energieagentur-sg.ch](mailto:c.eisenhut@energieagentur-sg.ch) | 058 228 71 95





**Weihnachtsferien der Bibliothek Uznach:  
Freitag, 24. Dezember 2021  
bis Sonntag, 2. Januar 2022**

**Das Team der Bibliothek Uznach wünscht  
allen schöne Festtage.**

**Bibliothek live...**

**Donnerstag, 20. Januar 2022, 16.00 Uhr  
GeschichteChischte**



Claudia Steiner erzählt um 16.00 Uhr eine Geschichte für Kinder von 3 bis 6 Jahren. Der Eintritt ist frei, die Platzzahl jedoch begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldungen bitte bis 18. Januar in der Bibliothek Uznach unter Telefon 055 280 23 53 oder [bibliothek@uznach.ch](mailto:bibliothek@uznach.ch).

Ab 16 Jahren gilt eine Covid-Zertifikatspflicht.

**Winterferien der Bibliothek Uznach:  
Montag, 31. Januar 2022  
bis Sonntag, 6. Februar 2022**

Zeit und Lust, in den Ferien ein Buch zu lesen?!



Während der Sportwoche ist die Bibliothek wie folgt für Sie geöffnet:

Mittwoch: 09.30 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr  
Samstag: 09.30 bis 12.00 Uhr

**STV Schmerikon**

[www.stvschmerikon.ch](http://www.stvschmerikon.ch)

**Frauenturnverein**

Freude an Bewegung, Gymnastik, Fitness, Gesundheitsturnen, Spiel und Spass ist die Motivation zum wöchentlichen Training der Frauen zwischen 50-75 Jahren. Auch das gesellige Zusammensein und die Kollegialität im, nach und ausserhalb der Turnstunde kommen nicht zu kurz.

**Trainingszeit/Ort**

Donnerstag, 20.00 – 21.30 Uhr, Turnhalle Oberstufe Süd

**Kontakt**

Michel Ruth  
055 282 29 02  
Kuster Marsi  
055 282 20 46

Schnuppern jederzeit möglich!

**Kontakt**

Kläy Monica  
055 282 10 56

Kuster Marsi  
055 282 20 46

Schnuppern jederzeit möglich!

**Männerturnverein**

Ein polysportives Sportangebot begeistert heute die Mitglieder im Männerturnverein. Es wird gerne Faustball gespielt, aber auch erfolgreich in der Sparte Fit + Fun an Wettkämpfen teilgenommen. Das Hauptgewicht ist auf Gymnastik und Spiel ausgelegt und auch das gesellige Zusammensein ist uns wichtig. Die Turnstunden sind aufgeteilt in zwei Altersgruppen Dienstagabend- und Mittwochnachmittag.

**Trainingszeiten/Ort**

Dienstag: 20.00 bis 22.00  
Mittwoch: 14.00 bis 15.30

beides in der Turnhalle Sand

**Kontakt**

Just Wenk  
079 479 49 32

Schnuppern jederzeit möglich!

**Seniorinnen/Gym 65plus**

Für Seniorinnen, die die Körperwahrnehmung, die Reaktionsfähigkeit, die Beweglichkeit und die eigene Fitness erhalten und verbessern wollen. Mit Spass und Freude geht alles viel leichter und fördert die Gesundheit. Auch die Gemütlichkeit und Geselligkeit darf nicht fehlen.

**Trainingszeit/Ort**

Mittwoch, 14.00 – 15.00 Uhr, Turnhalle Oberstufe Nord

**Gymnastikverein**

Wir trainieren gesundheitsorientiert Koordination, Ausdauer und Kraft in abwechslungsreichen Turnstunden. Bei schönem Wetter bewegen wir uns auch gerne an der frischen Luft (Waldlauf, Nordic Walking, etc.).

Jährlich organisieren wir eine Turnerfahrt (2 tägige Wanderung) und ein Skiweekend.

**Trainingszeiten/Ort**

Donnerstag von 20.00-21.30Uhr, Turnhalle Schulhaus Sand (nur ausserhalb Schulferien)

**Kontakt**

Ruth Wespe  
078 611 65 37

**Trainingszeit/Ort**

Montag 20:00 - 21:30 in der Turnhalle Oberstufe Süd

**Kontakt**

Corinne Scherzinger  
079 537 10 27

**Aktive**

Die Schmerkner Aktiven - aufgestellte Männer zwischen 16 und 45 Jahren - trainieren zweimal wöchentlich.

**Trainingszeit/Ort**

Dienstag & Freitag 20:00 - 21:30 in der Turnhalle Oberstufe Süd

**Kontakt**

Christoph Zuppiger  
079 758 39 61

**Damenturnverein**

Der Damenturnverein Schmerikon ist ein Angebot für junge Frauen ab der 2. Oberstufe. Die Trainings sind abwechslungsreich und beinhalten viele verschiedene Sportarten. Das Ziel ist es, gemeinsam etwas Gutes für die Fitness und die Gesundheit zu tun und die Gemeinschaft zu geniessen. Das Highlight des Jahres ist jeweils die Turnfest Saison. Nebst leichtathletischen Disziplinen steht auch der Fachtest Allround auf dem Programm. Das gemeinsame Trainieren motiviert und macht Spass.

# Aus der Rubrik Vereine und Kultur Region Zürichsee-Linth

## Ein echtes Ledischiff zum Entdecken

*Seit Frühling und Sommer dieses Jahres tauchen rund um den oberen Zürichsee verschiedene Charakterköpfe und Erlebnisinszenierungen auf. Sie alle laden zum Entdecken, Erkunden und Verweilen ein. In Schmerikon steht aktuell die grösste Inszenierung: Ein altes Ledischiff.*



**Inszenierung Baggerschang mit Ledischiff, Standortpartner Johann Müller AG Schmerikon von links nach rechts: Stephan Jud, Bettina Jud, Martin Jud, Ueli Jud, Beat Jud (dritte und vierte Generation)**

In verschiedenen Etappen wächst der Erlebnisweg Obersee: in Rapperswil-Jona können die Studentin und Mathilde Bächli, in Altendorf der Edward Quinn, die Gräfin von Altendorf sowie die Schlipfloch-Hexe besucht werden. In Lachen und Wangen freuen sich der Komponist Joachim Raff, der Haubentaucher und Lotti Laus auf einen Besuch. Und in Schmerikon sind mit dem Steinbrüchler und Baggerschang zwei waschechte «Chrampfer» dazu gestossen. Sie alle erzählen den Besucherinnen und Besuchern ihre persönliche Geschichte und stellen eine Aufgabe, welche es zu lösen gilt. Mit allen Sinnen können die Inszenierungen erkundet werden. Und wer mag, kann auch etwas länger verweilen und den Blick auf den Obersee geniessen. Mit diesen sehr verschiedenen und unterschiedlich grossen Inszenierungen bekam der Wander- und Veloweg rund um den Obersee ein Gesicht, eine Identität.

Weitere Informationen und verschiedene Routen-Tipps finden Sie auf [www.erlebnisweg-obersee.ch](http://www.erlebnisweg-obersee.ch). ■

Erlebnisweg Obersee  
Yasmin Kistler, Projektleitung  
Rapperswil Zürichsee Tourismus  
Fischmarktplatz 1, 8640 Rapperswil

**Inszenierung Steinbrüchler mit Sitzbank in Bollinger Sandstein, Standortpartner Polt. Gemeinde Schmerikon, Ortsgemeinde Schmerikon, J&A. Kuster Steinbrüche AG Bäch und Müller Natur-scheinwerk AG Neuhaus**



# Aus dem Volkswirtschaftsdepartement

## Neuer Förster für die Gemeinde Schmerikon

Nach zweijähriger Förstertätigkeit im Revier Eschenbach-Schmerikon-Ernetschwil hat Revierförster Andreas Briker eine neue Herausforderung innerhalb der **Waldregion 4** gesucht. Bereits im Sommer 2021 suchte die Waldregion 4 zusammen mit dem Waldrat einen Nachfolger. Aus mehreren Bewerbungen auf die anspruchsvolle und vielseitige Stelle konnte Pascal Rhyner als neuer

Revierförster gewonnen werden. Pascal Rhyner ist 27 Jahre, kommt aus Glarus Süd und hat im September 2021 die Försterschule in Maienfeld abgeschlossen. Der Arbeitsbeginn ist am 01.12.2021, sodass sich Pascal Rhyner zusammen mit Andreas Briker während drei Monaten gut in die ihm anvertrauten Aufgaben einarbeiten kann. Wir heissen Pascal Rhyner in der Waldregion 4 herzlich willkommen und wünschen ihm einen erfolgreichen Start. ■

Pascal Rhyner, Revierförster Waldregion 4  
Tel. 058 229 66 47, pascal.rhyner@sg.ch



Andreas Briker



Pascal Rhyner

## JETZT PLANEN

- ✓ Balkonia
- ✓ Terrasini
- ✓ Pergolino
- ✓ Gardenroute

**BOLLIGERstoren**

Industrie Buech, Rappi-Jona | 055 210 38 01

STOBAG

# Aus dem Bauamt

## Gebührenfreie Entsorgung von Christbäumen

Im Januar werden Christbäume mit der Grünabfuhr oder der Kehrichtabfuhr gebührenfrei entsorgt. Bitte stellen Sie die Bäume am Abfuhrtag an den ordentlichen Sammelstellen bereit und beachten Sie, dass der Schmuck entfernt werden muss.

Besten Dank.

**Grünabfuhr im Januar:**  
Mittwoch, 5. Januar 2022

**Kehrichtabfuhr:**  
jeweils Montag und Donnerstag



## Öffnungszeiten Entsorgungspark gekürzt

In Abstimmung mit dem Gemeinderat (siehe Mitteilungen aus dem Gemeinderat im Gemeindeblatt 5/2021) hat die Landolt Transport AG, Pfäffikon, welche seit Juli 2016 auf dem Firmenareal der Johann Müller AG an der Allmeindstrasse 11 den Entsorgungspark betreibt, die Öffnungszeiten per 1. Januar 2022 angepasst. Die Änderung betrifft die Annahme der Abfälle ohne Bedienung, dies sind gebührenfreie Abfälle und Wertstoffe wie

Glas, Papier, Karton, Weissblech und Aludosen, Textilien und PET. Die Erfahrung zeigt, dass am Samstagnachmittag, wenn der Entsorgungspark unbedient ist, grosse Mengen von Wertstoffen und Abfällen ungeordnet und vermischt rund um die Container deponiert werden. Dies erzeugt hohen Räumungsaufwand und Kosten, da auch gebührenpflichtige Abfälle entsorgt werden. ■

*Die Annahmezeiten ohne Bedienung am Samstag werden von 17.00 auf 14.00 Uhr verkürzt.*

## Dachschaden?

Ihr Fachmann für Abdichtungen & Spenglerarbeiten

**ZANIN**

Zanin GmbH  
Alte Uznabergstr. 13  
8730 Uznach

076 229 76 04  
info@zanin-gmbh.ch  
www.zanin-gmbh.ch

**Spengler & Flachdacharbeiten**

Valerie Walz

Ihre lokale

Immobilienberaterin  
im Gebiet See-Gaster



**ENGEL & VÖLKERS**

Shop Rapperswil · Goldküste  
Tel. + 41 43 210 92 20

rapperswil@engelvoelkers.com



# Erteilte Baubewilligungen

**Denner AG**, Grubenstrasse 10, 8045 Zürich, für den Mieterausbau des bestehenden Ladenlokales sowie für die aussen aufgestellte Wärmepumpe, GS-Nr. 658, Bahnhofstrasse 3

**Denner AG**, Grubenstrasse 10, 8045 Zürich, für die Neugestaltung der Reklame an der Fassade des Gebäudes, GS-Nr. 658, Bahnhofstrasse 3

**Ortsgemeinde Schmerikon**, Hauptstrasse 2, 8716 Schmerikon, für den Abbruch der zwei Einfamilienhäuser und den Schopf, GS-Nrn. 601 und 622, Allmeindstrasse 32 und 34

**Daniel Schmutz-Dux**, Im Hummel 4, 8716 Schmerikon, für den Neubau des Cheminée-Ofens in der westlichen Doppeleinfamilienhaushälfte, GS-Nr. 1207, Im Hummel 4b

**Magdalena und Hermann Baggenstos**, Seegartenstrasse 17, 8716 Schmerikon, für die Gartenumgestaltung und die Erstellung des Abstellraums, GS-Nr. 830, Speerstrasse 11

**Agglo Obersee**, Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil, für den Neubau der Fähranlage Grynau, GS-Nr. 403, Linthkanal

**Bruno und Susi Meyer**, Alpenblickstrasse 16, 8733 Eschenbach, für die Erstellung der Photovoltaikanlage, GS-Nr. 939, Spitzli 9

**Daniela Starkermann und Stefan Kreher**, Gweerhofstrasse 3, 8853 Lachen, für den Neubau des Einfamilienhauses, GS-Nr. 988, Sonnenhalde

**Meinrad Helbling AG**, Strandweg 33, 8716 Schmerikon, für die Montage einer Leuchtschrift an der Fassade des Gebäudes, GS-Nr. 389, Strandweg 33



## Werden Sie Tixi-Fahrer!

Helfen und unterstützen Sie uns!

Suchen Sie nach einer sinnvollen und erfüllenden Möglichkeit sich gemeinnützig zu engagieren?

Wir vom Verein Tixi-Linth suchen freiwillige Fahrer, die sich in unserem ehrenamtlichen Transportunternehmen für Betagte und Menschen mit Behinderungen einsetzen.

- Vom Linth-Gebiet fürs Linth-Gebiet.
- Bringen Sie eine erfüllende Abwechslung in Ihr Leben
- Kommen Sie in Kontakt mit interessanten Menschen.
- Nehmen Sie an unserem monatlichen Fahrerlunch teil.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie uns an unter **055 284 60 06** oder schreiben Sie uns eine E-Mail auf [info@tixi-linth.ch](mailto:info@tixi-linth.ch).

Wir freuen uns auf Sie!

Der Vorstand und die Fahrer vom Verein Tixi-Linth



## SPRACH- & FRÜH-FÖRDERUNG

Gemeinde Schmerikon  
POLITISCHE GEMEINDE  
**schmerikon**

### Wir fördern Kinder von der Geburt bis zum Schuleintritt

Ein Projekt der Gemeinde Schmerikon in Zusammenarbeit mit sozialpädagogischer Familienbegleitung. Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir für unser kleines Team

### freiwillige Mitarbeiterinnen in der Frühförderung

Arbeiten Sie gerne mit Kindern, sind kulturell aufgeschlossen und möchten einen wichtigen Beitrag für die Entwicklung der Kinder und der Schule Schmerikon leisten? Dann sind Sie genau richtig.

Die Frühförderung findet jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Sprach- & Frühförderung Schmerikon statt. Einsatzzeiten sind nach Absprache.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bei den Sozialen Diensten Schmerikon.

### Soziale Dienste Schmerikon

Projekt Sprach- & Frühförderung

Katharina Wäspi, [katharina.waespi@schmerikon.ch](mailto:katharina.waespi@schmerikon.ch), Tel. 055 286 11 13  
Dominic Müller, [dominic.mueller@schmerikon.ch](mailto:dominic.mueller@schmerikon.ch), Tel. 079 230 57 82

# Veranstaltungen Januar und Februar 2022

Aufgrund der aktuellen Situation ist ungewiss ob die Anlässe stattfinden können. Bitte erkundigen Sie sich direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Stand 30.11.2021, Redaktionsschluss

## Januar

### UBS KIDS CUP TEAM –

LC Rapperswil-Jona/LG Obersee – Sonntag, 9. Januar 2022

### Baden in Bad Ragaz –

Landfrauen Schmerikon – Montag, 17. Januar 2022

## Februar

### Eidgenössische Volksabstimmung –

Politische Gemeinde Schmerikon –

Sonntag, 13. Februar 2022

### Hauptversammlung –

Landfrauen Schmerikon – Montag, 21. Februar 2022

### Winterkonzert – Musikgesellschaft Schmerikon –

Sonntag, 20. Februar 2022



Mein Beitrag:

«Bei kleinen und grossen Reparaturen setze ich auf schadstofffreie Materialien und Produkte.»

energieagentur  
st.gallen

Mehr Tipps: [www.energieagentur-sg.ch](http://www.energieagentur-sg.ch)

Möchten Sie gerne an Anlässe erinnert werden? Mit einem Benutzerkonto auf [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) haben Sie die Möglichkeit verschiedene Erinnerungsservices zu abonnieren.

Die Termine finden Sie auf unserer Homepage unter Über Schmerikon/Termine. Ebenso auf [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) unter Freizeit/Vereine finden Sie die Vereinsliste mit sämtlichen Adressen und weiteren Informationen zu den Vereinen.

Sie würden gerne weitere Informationen zu Ihrem Vereinsanlass veröffentlichen, einen Flyer erfassen oder Sie haben einen weiteren Anlass geplant? Oder möchten Sie Ihren Verein vorstellen?

Auf [www.schmerikon.ch](http://www.schmerikon.ch) haben Sie mit einem Benutzerkonto die Möglichkeit Anlässe zu erfassen oder den Vereinseintrag zu bearbeiten. Bei Fragen wenden Sie sich an [webmaster@schmerikon.ch](mailto:webmaster@schmerikon.ch).



## SCHULE SCHMERIKON

### Ferienplan 2022

Winterferien	Sa. 29.01.2022	-	So. 06.02.2022
Frühlingsferien	Sa. 09.04.2022	-	So. 24.04.2022
Sommerferien	Sa. 09.07.2022	-	So. 14.08.2022
Herbstferien	Sa. 01.10.2022	-	So. 23.10.2022
Weihnachtsferien	Sa. 24.12.2022	-	So. 08.01.2023

Ausser den gesetzlichen Feiertagen sind ferner schulfrei:

Fasnachtsmontag	Mo. 28.02.2022
Mittwoch vor Auffahrt	Mi. 25.05.2022
Freitag nach Auffahrt	Fr. 27.05.2022
SchiLf, Lehrerweiterbildung	Mi. 16.11.2022



## Eichenberger Gartenbau & Gartenpflege

8737 Gommiswald  
055 280 32 12  
[www.eichi.ch](http://www.eichi.ch)



Mitglied Jardin/Suisse

**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank  
am Ricken

**Frohe  
Festtage**

**Wir wünschen Ihnen frohe  
Festtage und alles Gute im 2022**

**Wir machen den Weg frei.**